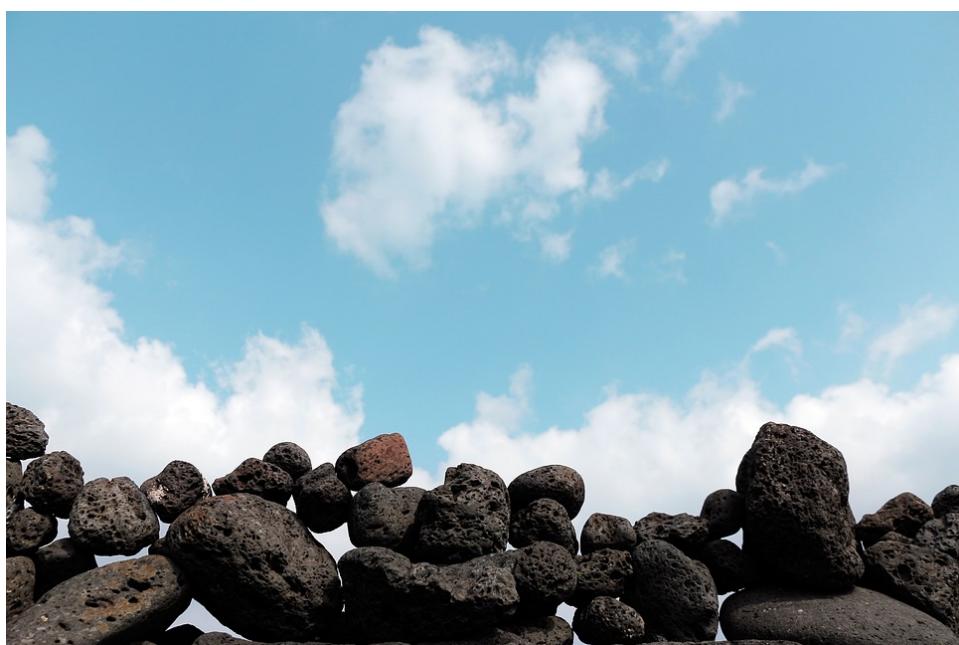




Autofahrer ohne Kennzeichen in Wien: Ermittlungen nach Alkoholfahrt

Ein 49-jähriger Autofahrer ohne Kennzeichen sorgt in Wien und Niederösterreich für Aufregung. Trotz positiver Alkoholkontrolle und Fahrverbot setzte er seine Fahrt fort. Details zu den Vorfällen hier.



Ein 49-jähriger Autofahrer hat am Sonntag in Niederösterreich und Wien die Polizei auf eine äußerst ausgeklügelte Weise überlistet. Der Vorfall begann auf der Westautobahn (A1) in der Nähe von Pressbaum, wo der ungarische Staatsbürger mit einem Fahrzeug ohne Kennzeichen angehalten wurde.

Die Beamten führten eine Alkoholkontrolle durch, die positiv verlief. Daraufhin wurde dem Mann die Weiterfahrt untersagt und der Fahrzeugschlüssel abgenommen. Allerdings schien sich der Fahrer nicht an die Anweisungen zu halten, denn kurze Zeit später wurde er erneut mit dem Auto in Wien angehalten. Dort verweigerte er einen Alkotest und sorgte damit für weiteres

Aufsehen.

Details zur Fahrzeugkontrolle

Das Fahrzeug erregte bereits auf der Autobahn die Aufmerksamkeit der Polizei, da ein Seitenspiegel abgerissen war. Bei der Kontrolle stellten die Beamten fest, dass die Kennzeichentafeln fehlen, da diese am Vortag von der Autobahnpolizeiinspektion Melk entfernt worden waren. Zudem stellte sich heraus, dass keine Haftpflichtversicherung für das Fahrzeug bestand. Ein weiterer kritischer Punkt: Der Führerschein des 49-Jährigen konnte nicht abgenommen werden, weil ihm dieser bereits in Ungarn entzogen worden war.

Trotz des Verbots setzte der Mann seine Fahrt nach Wien-Meidling fort, vermutlich indem er einen Zweitschlüssel für das Auto verwendete. Die Behörde lässt in diesem Fall nicht locker, da auf die erneute Anhaltung Anzeigen wegen mehrerer Übertretungen folgen werden, die an die zuständigen Verwaltungsbehörden weitergeleitet werden.

Ein solcher Vorfall wirft Fragen über die Fahrsicherheit und die gesetzlichen Regelungen auf. Immerhin scheinen einige Fahrer zu glauben, sie könnten der Polizei entkommen, was in der realen Welt oft nicht so einfach ist. Details zu diesem Vorfall wurden in einer aktuellen Pressemitteilung der Landespolizeidirektion Niederösterreich bekannt gegeben, **wie berichtet**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at